







RQI

Resuscitation Quality Improvement

Experten sind sich einig – CPR Fertigkeiten lassen bereits nach kurzer Zeit nach und schon kleine Fehler bei der CPR können den Patienten schaden. Durchgehend fachgerechte CPR leisten zu können, ist von zentraler Bedeutung und die letzte Chance für ein Überleben des Patienten im Falle eines Herzstillstands.

Das RQI-Programm dient der Verbesserung der CPR Qualität. RQI basiert auf aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Lerntechnologien. Das Programm bietet ein umfassendes Lernsystem, welches dem raschen Nachlassen kognitiver und praktischer Fertigkeiten im Zusammenhang mit CPR Maßnahmen entgegengewirkt.

CPR und BLS Kompetenzen werden so vierteljährlich direkt vor Ort in Ihrer Organisation eigenständig trainiert und zertifiziert. Nur so erlangen und bewahren die Teilnehmenden die Fertigkeiten fachgerechter CPR.

Das RQI-Programm basiert auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen der American Heart Association und den innovativen Technologien von Laerdal Medical. Gemeinsam für ein Ziel, Patientenergebnisse aktiv zu verbessern.







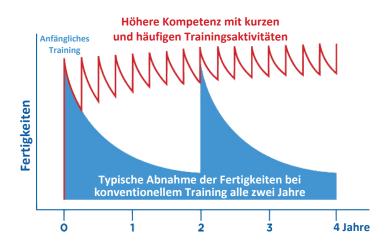




RQI-Programme

Patientenoutcome verbessern, Überlebensraten maximieren

Das RQI-Programm dient der Qualitätsverbesserung von Basic Life Support Trainings. RQI bietet eine hochzuverlässige Plattform für simulationsbasiertes Mastery Learning, welches durch niedrig dosierte, hochfrequente Qualitätsverbesserungssitzungen umgesetzt wird. BLS-Kompetenzen werden gemessen, überprüft und verbessert um die lebensrettenden Fertigkeiten langfristig beizubehalten.



Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse

Studien zeigen: Der übliche 2-Jahres-Zyklus für BLS-Schulungen ist nicht ausreichend, um fachgerechte CPR-Fertigkeiten zu beherrschen und so mehr Menschenleben zu retten. Denn bereits drei Monate nach dem Training nehmen die erlernten Fertigkeiten ab.

Der kontinuierliche Lehrplan des RQI-Programmes verhindert den Verlust von Fertigkeiten, durch die Aufrechterhaltung der vorhandenen Kompetenzen.

Was beinhaltet das RQI-Programm?

Niedrig dosierte, häufige Trainings – keine zeitaufwändigen Kurse mehr, die alle zwei Jahre kostenintensive Reisen an entlegene Standorte erfordern. Das Programm findet in kurzen, vierteljährlich abgehaltenen Sitzungen vor Ort und unter Berücksichtigung der zeitlichen Verfügbarkeit der Teilnehmenden statt.

Eigenständiges, feedbackbasiertes und adaptives Lernen – die Trainingseinheiten werden an der RQI-Simulationsstation mit audiovisuellem, direktivem Feedback absolviert. eLearning-Komponenten können auf einer Vielzahl von Geräten abgerufen werden und bieten einen innovativen Algorithmus, der den Unterricht in Echtzeit an den Kenntnisstand der Teilnehmenden anpasst.

Geringere Investitionen und weniger Erhaltungsaufwand – Das Abonnement-Modell des RQI-Programms verringert Kapitalinvestitionen und trägt zu einer Senkung der zukünftigen Erhaltungskosten.

